



Liebe Leserinnen, liebe Leser,
in der Woche vor Ostern hatten Kinder aus unseren beiden Kirchengemeinden viel Spaß bei der ersten gemeinsamen Kinderbibelwoche, wie Sie auf dem Titelbild sehen können. Mehr darüber erfahren Sie auf S. 9. Natürlich können Sie noch viel mehr in diesem

neuen Gemeindebrief erfahren, beispielsweise über den Alltag im Kindergarten oder in einem SOS-Kinderdorf und über die Veranstaltungen, die wir für die nächsten Wochen planen. Viel Spaß bei der Lektüren wünscht Ihnen
Pfarrerin Mareike Lesemann

Aktuelles 2
 Andacht 3
 Thema: Leben begleiten 4
 Musik in unseren Kirchen 5
 Angebote und Gruppen 6/7
 Kinder und Jugend 8/9
 Gottesdienste + Freud u. Leid. 10/11
 Leben begleiten – von Anfang an .12
 Erprobungsräume 13
 Nachrichten aus DT-Ost 14-16
 Nachrichten aus DT-West ... 17-19
 Anschriften 20

contact!detmold – Ein Aktionsbündnis für Geflüchtete

2015 während des Syrienkrieges hatte sich in Detmold ein Aktionsbündnis aus allen christlichen Gemeinden vor Ort gegründet. Landeskirchliche und freikirchliche Gemeinden fühlten sich durch die zunehmende Zahl von Geflüchteten, die seinerzeit in Detmold ankamen, herausgefordert, schnell, unbürokratisch und in enger Abstimmung mit den Behörden zu helfen.

Wer hätte gedacht, dass nach mehrjähriger Arbeit und schließlich dem Ruhen der Aktivitäten, als sich die Situation beruhigt hatte, wir in diesem März eine Wiederbelebung des Bündnisses brauchen? Der schreckliche Angriffskrieg auf die Ukraine hat 2022 wie damals spontane Hilfe durch viele in den Gemeinden Engagierte hervorgerufen.

Im April formierte sich deshalb das Aktionsbündnis neu und trifft sich in einer wöchentlichen Videokonferenz. So können Informationen aus erster Hand ausgetauscht werden. Das Bündnis wird von der Peter Gläsel Stiftung koordiniert, die sich außerdem um Spendengelder kümmert und ein Spendenkonto für gezielte, unbürokratische und nicht durch öffentliche Gelder übernommene Hilfeleistungen, stellvertretend für das Bündnis verwaltet. So können auch Spendenbescheinigungen ausgestellt werden

Wer contact!detmold unterstützen will, kann dies entweder über die im Aktionsbündnis vertretenden Gemeinden oder mit Geldspenden tun.

Alle Informationen finden sich unter: www.contactdetmold.com

„...und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.“ Joh. 8,32

An Ostern und an Pfingsten feiern gläubige Christen ein ursprünglich jüdisches Fest, denn primär gedenkt Ostern der Befreiung der Israeliten aus der ägyptischen Gefangenschaft und Pfingsten, frühgeschichtlich ein Erntedankfest, der Offenbarung am Sinai und der Erwählung des israelischen Volkes. Erst die historischen Ereignisse um Jesus von Nazareth mit seinen Anhängern führten dazu, dass dem ursprünglichen Grund des Oster- und Pfingstfestes eine weitere Bedeutungsebene hinzugefügt wurde, nämlich der Glaube sowohl an die Auferstehung der Toten als auch an den Heiligen Geist. Dieser Glaube war am Anfang dieser Bewegung weltgeschichtlich keine Neuheit. Jesus und seine ersten Anhänger hoben einige Ansichten, die ihre Jüdische Bibel und Tradition vorgaben, besonders hervor und fanden für die Deutungen der Ereignisse und anschließender schriftlicher Zusammenfassung Entlastung und Rechtfertigung darin. Dabei sahen sie sich, ausgelöst durch ihren Glauben an die Jüdische Bibel als die einzig „Heilige Schrift“, in ihrem Selbstverständnis und Erleben vom „Heiligen Geist“ inspiriert und wollten den göttlichen Willen als Lebenssinn sowohl in ihrer Jüdischen Bi-

bel als auch im konkreten Zusammenleben erkennen. Aus dieser Zielsetzung entsprang das Christentum, an dessen Spitze sich die Kirche, legitimiert schon seit der Urgemeinde vor zweitausend Jahren durch ein geglaubtes Sprachwunder, als der Hüter der Wahrheit und als der Seelenhirte der Menschen im „Heiligen Geist“ versteht.

Die Kirchengeschichte zeigt auf, dass der sogenannte „Heilige Geist“ in der Wirkung kein statischer Begriff ist, sondern auch immer den veränderten Verstehensbedingungen der Menschen seiner Zeit unterworfen ist und sich durch neue Einsichten immer wieder überformt. Dieses Wissen teilen schon die Herausgeber des Neuen Testaments, denn sie veröffentlichten nicht das einzige Evangelium, sondern gleich vier Evangelien, um auf die unterschiedlichen Verstehensbedingungen aufmerksam zu machen. Hiermit zeigten Sie von Anbeginn ihrer Gemeinschaft auf, dass eine widerspruchsfreie Einheit im „Heiligen Geist“ nicht existiert und stellten so eine Gemeinsamkeit her, die Unterschiede und Gegensätze zum Ausdruck bringen kann. Auch die Interpretationen der „Heiligen Schriften“ haben im Laufe der Zeit gezeigt, dass nicht alles als „heilig“ gilt, was zum Zeitpunkt der Interpretation als „heilig“ galt und führte dazu, dass nach unserem heutigen Verständnis die Kirche in der Vergangenheit auch

Schuld im Sinne menschlicher Verbrechen auf sich geladen hat. Ein Grund für die Fehlinterpretationen in der Vergangenheit war, dass der Schwerpunkt auf der geglaubten Göttlichkeit Jesu als „Christus“ und dessen Wundern lag. Hierbei wurde den Menschen primär ein Verständnis von Gott vermittelt, der durch ein magisches Eingreifen unsere Schwierigkeiten ohne unser Zutun löst. Erst dem aufgeklärten Mensch der jüngeren Vergangenheit und Gegenwart wird allmählich bewusst, dass der Gott Jesu nicht wunderbar von oben handelt und sein Reich Gottes Programm auf elementare, menschliche Gewissheiten aufbaut, das erst in der aktiven Nachfolge seine „heilende“ Wirkung erzielt. Dabei übernimmt der Mensch in der praktizierenden Liebe Verantwortung für seine Welt und ist sich seiner menschlichen Fehlbarkeit bewusst. In dieser Verantwortung ist die Wahrheit, die uns laut Jesu befreien wird, eine Liebe, die in der Praxis immer wieder neu hinterfragt werden muss mit dem Ziel, ein menschlicheres Zusammenleben herbeizuführen. So haben Jesus und seine Anhänger mit ihrer Botschaft vom Anfang ihrer Bewegung an einen gestalterischen Einfluss auf die Gesellschaft und den Staat bis in die Gegenwart genommen, dem oft schwierige Auseinandersetzungen vorausgingen, ehe es zum Durchbruch von humanitären Programmen kam.

Thomas Gerigk



*Alle eure Sorge werft auf ihn:
denn er sorgt für euch*

1. Petrus 5,7



Ich sehe sie vor mir, die vielen jungen Leute, die in den Fitnesscentern freiwillig große Gewichte stemmen. Sie tun das mit der Überzeugung, dass sie dadurch Muskeln aufbauen und stärker werden. Krafttraining. Ausdauertraining. Wandern. Gymnastik. Unser Körper braucht Bewegung und Herausforderungen, um gesund zu bleiben.

Ich sehe sie vor mir, die vielen Menschen mit ihren Einkaufstüten in den Straßen und Bussen unserer Städte. Manche Tüten sind viel zu schwer, um sie diesen weiten Weg zu tragen. Und doch sieht man in den Gesichtern vieler nicht nur die Anstrengung durch das Gewicht der vollen Taschen. Ich sehe bei ihnen zugleich auch das Gewicht vieler Fragen.

Wie es weitergehen soll, wo doch dieser Monat noch so viele Tage hat. Wie man den Kindern erklären soll, dass die heiß begehrte Lieblingszeitschrift dieses mal nicht dabei ist...

Ich sehe sie vor mir, die Menschen. Ich sehe Sie und Dich und mich selbst. Niemand von uns geht ohne Sorgen durch den Tag. Wir sorgen uns um Heute und Morgen. Um Krankheit und Gesundheit. Um die Zukunft. Um Menschen in der Nähe und in der Ferne.

Es sage niemand, nur die Eisenscheiben beim Krafttraining hätten Gewicht. Wer hinschaut, sieht, dass auch sorgenvolle Gedanken ihr Gewicht haben. Wer sie zu tragen hat, senkt den Blick. Beugt Schulter und Rücken. Wie unter einer großen Last. Und trägt sie ja auch.

Es gibt einen Weg, neue Kraft und seelische, geistige und geistliche Muskeln aufzubauen:

Alle eure Sorge werft auf ihn. Die Last der Gedanken und das, was uns auf dem Herzen liegt einmal ablegen dürfen. Gott um sein Mittragen bitten. Nicht zu stolz sein, um sein ehrlich gemeintes Angebot anzunehmen:

Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid. Ich will euch erquicken.

Matthäus 11,28

Und dann: Frei werden. Sich neu aufrichten. Innerlich zuerst. Und dann auch für alle sichtbar: Sich mit gestärktem Rücken grade machen: Ich lebe. Gerne sogar. Der Tag kann kommen. Und die Nacht auch. Danke, Gott.



Martine Wehrmann

Ankommen, Halt finden und den Selbstwert erkennen: Christliche Werte im SOS-Kinderdorf Lippe



Menschen haben ganz unterschiedliche Chancen, ins Leben zu starten. In welche Familie wir hineingeboren werden, in welchem Land wir aufwachsen und welcher Glaube uns prägt, hängt von verschiedenen Faktoren ab, die nicht in unserer Hand liegen und die nicht

immer durch uns selbst beeinflusst werden können.

Und so sind auch die Lebens(ver-)läufe sehr unterschiedlich.

Im Projekt Motivation und Training, kurz „MuT“ (4YOU2) beim SOS-Kinderdorf Lippe in Detmold arbeiten wir mit und für junge Menschen, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden. Manche leben ohne festen Wohnsitz auf der Straße. Manche leben zu Hause, sind aber aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage, ihren Alltag zu gestalten. Die psychischen und physischen Belastungen sind häufig sehr groß. Manchmal scheitert es auch einfach an der Fähigkeit Anträge auszufüllen, die oft schwer verständlich geschrieben, aber essenziell sind, um Leistungen für den Lebensunterhalt zu sichern.

Da braucht es Zeit, viel Geduld und immer wieder ein verlässliches Angebot. Denn jeder Mensch hat die Chance verdient, ein Leben in Würde, Selbstverantwortung, Respekt und Achtung zu führen und es frei zu gestalten. Dieses christlich verstandene Menschenbild prägt unsere Haltung in der täglichen Arbeit, wenn wir junge Menschen zwischen 15 und 25 Jahren dabei unterstützen, ihre Talente zu entdecken, verloren geglaubte Fähigkeiten wieder zu beleben, sie zu begleiten und ihnen damit ein Stück Selbstständigkeit wieder zu geben.

Auch in unserer Einrichtungsteil Beratung und Treffpunkt in Blomberg werden christliche Werte wie Nächstenliebe jeden Tag gelebt.

Im Rahmen der Beratungsgespräche erleben die Menschen ein offenes Ohr für ihre Sorgen und Fragestellungen. Allein das ist für viele schon hilfreich und wohltuend. Daneben geht es oft um Themen wie Selbstwert, Konflikte und gelingende Beziehungen – hier ist eine große Nähe zu christlichen Werten zu sehen: Jeder Mensch ist gewollt, geliebt und wertvoll. Handlungsleitend ist darüber hinaus die zuversichtliche Haltung, dass bewältigte Krisen, die Erfahrung eigener Stärke und Unterstützung von außen zu persönlichem Wachstum im Innern führen.

Im offenen Bereich möchten wir unseren Besucher:innen vor allem Möglichkeiten zur Begegnung bieten. Das Zusammenwirken von Ehrenamt und Hauptamt und zwischen Menschen unterschiedlichen Alters führt zu einem bewussten Miteinander der verschiedenen Generationen. Die Beteiligten

können ihre eigenen Stärken einbringen und von denen der anderen profitieren. Kern der Arbeit sind gemeinsame Aktivitäten. Vom gemeinsamen Essen über Bewegung, kreative Gestaltung, Kursangebote und Informationsveranstaltungen. Diese ermöglichen den Besucher:innen und Teilnehmenden vielfältige soziale Kontakte. Hier können sie Gemeinschaft erleben.

Aktuell laden wir Frauen und Kinder, die aus der Ukraine nach Deutschland kommen, zu uns ein. Hier können sie sich bei Kaffee, Tee und Kuchen mit anderen Menschen, die dieselbe Sprache sprechen, treffen und über Sorgen, Ängste und auch positive Erfahrungen sprechen.

Für die Umsetzung dieser und weiterer Angebote benötigen wir Ihre Unterstützung. Wir bitten Sie daher: Helfen Sie uns zu helfen! Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone ein und gelangen Sie sofort zu unseren Spendenprojekten in und für junge Menschen in Lippe. Wenn Sie sich intensiver über unsere Angebote informieren möchten, finden Sie hier unsere Broschüre: <https://www.soskinderdorf.de/kinderdorf-lippe>.

Wir danken Ihnen herzlich!

Weitere Informationen unter:
SOS-Kinderdorf Lippe, Laura Hesse / Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0176 12606531
laura.hesse@sos-kinderdorf.de



Mitarbeitende aus dem SOS-Kinderdorf Lippe | Bild: SOS-Kinderdorf Lippe

Spielgruppe Pauluszwerge

Die Spielgruppe Pauluszwerge ist eine Gruppe für Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren. Wir treffen uns Montags und Freitags von 8.45 Uhr bis 11.45 Uhr in der Pauluskirche in Detmold (Jerxen-Orbke/Klüt). Die Gruppe besteht aus 10 Kindern und wird von zwei Fachkräften geleitet.

Uns ist es wichtig, dass die Kinder sich wohl fühlen, Gemeinschaft erfahren und Miteinander viel Spaß haben.

Die Kinder lernen sich in einem für sie überschaubaren Zeitraum von ihren Eltern zu lösen und sich auf Beziehungen zu anderen Erwachsenen und Kindern einzulassen. So ist die Spielgruppe eine sanfte Vorbereitung auf den Kindergarten. Wir singen und spielen gemeinsam und feiern im Jahresverlauf die christlichen Feste.

Gerne verbringen wir viel Zeit im großen Garten. Außerdem steht uns ein kindgerecht eingerichteter, gemütlicher Gruppenraum zur Verfügung. Der monatliche Beitrag beträgt 56,- €.

AB AUGUST HABEN WIR NOCH PLÄTZE FREI!

Wir freuen uns auf euch!

Informationen bei Tina Hilgenstöhler unter: 0173 7659912





CHRISTUSKIRCHE

Musikalische Vesper

Samstag, 04.06. – Pfingsten, 19 Uhr

„Hey Jude, don't make it bad...“

Musik der Beatles

Simon Becking, Gesang | Jens Korte, Drums | Bruno Götze, Bass | Moritz Reuter, Piano | Pfr. Maik Fleck, Predigt

Solistenkonzert

Freitag, 17.06., 18 Uhr

Johann Sebastian Bach: Italienisches Konzert, Französische Ouverture etc, Dannong Wu, Akkordeon

Musikalische Vesper

Sonntag, 07.08., 17 Uhr

Werke für Fagott und Orgel aus Barock und Klassik

Sebastian Ott, Fagott

Burkhard Geweke, Orgel

Pfarrer Dr. Bartolt Haase, Predigt

Burkhard Geweke

ERLÖSERKIRCHE

Orgelmatinee

Sonntag, 12.06., 11.15 Uhr

Mit der 3. und letzten Folge geht die Aufführung der 8 Kleinen Praeludien und Fugen von J. S. Bach zu Ende: Auf dem Programm stehen die Werke in a moll und B Dur, ein Offertoire von Francois Couperin und sommerliche Choralvorspiele von Johannes Pödl.



Konzert des Ensembles „Tuli Taevast“ (Estland)

Sa. 30. Juli, 18 Uhr, Erlöserkirche am Marktplatz, Detmold

Die Gruppe „Tuli Taevast“ (zu deutsch: „Feuer vom Himmel“) kommt aus Estland und spielt mittelalterliche Kirchenmusik und religiöse Volkslieder auf entsprechenden Instrumenten.

Die Musikerinnen spielen seit 2006 engagiert und mit großer Freude zusammen. Das Ensemble hat 3 CDs aufgenommen, die letzte CD mit dem Namen „Sügise mõttd“ („Gedanken vom Herbst“) ist 2019 erschienen. Das Programm der Konzerte in Deutschland enthält religiöse Volkslieder aus Estland, mittelalterliche Kirchenlieder sowie Musikstücke von estnischen Autoren (einschließlich von Mari-Liis Ri-



Programm
9.15 Uhr Eröffnung im Schloßpark
14 – 16 Uhr Klingende Innenstadt
18.30 Uhr Festkonzert im Schloßpark
20.30 Uhr Abendchoral und Verabschiedung im Schloßpark

„Lieder für den Frieden – und gegen den Krieg“

Samstag, 24.06.2022 um 16 Uhr, Erlöserkirche am Markt in Detmold

„Banda Vocale“ der Hochschule für Musik, Detmold | Leitung: Heide Müller und Patrick Cellnik

Bachelor- und Masterprüfung Chorleitung der Klasse Prof. Anne Kohler
Werke von Arnold Schönberg und Hans Eisler werden aufgeführt, dazu: Gustav Mahler, Arvo Pärt, Heinrich Schütz und weiteren Komponisten.

Freier Eintritt, wir bitten um eine Spende für die Flüchtlingsarbeit der Gemeinde.

Mit dem Akkordeon auf den Spuren von Johann Sebastian Bach

Am Freitag, dem 17.06.2022, findet um 18 Uhr ein Solistenkonzert mit Dannong Wu in der Christuskirche Detmold statt, zu dem die Kirchengemeinde Detmold-West herzlich einlädt.

Der junge Akkordeonist Dannong Wu, geboren in Urumqi (China), widmet sein Studium an der Schola Cantorum in Basel der Alten Musik und schenkt damit einen großen Teil seiner Aufmerksamkeit den Werken Bachs. Dabei stellt er die historische Aufführungspraxis in den Mittelpunkt. Er reiht sich damit in die Tradition von Künstler*innen wie Viviane Chassot, Vincent Lhermet oder Nikola Djoric ein. Längst besteht eine künstlerische Szene für Akkordeonisten, die Klavier-, Cembalo- und Orgelwerke für sich entdecken.



– estnische Zither, Gesang | Mari-Liis Riibak – Hackbrett, Gesang | Helena Joachim – böhmische Hackenharfe, mittelalterliche Querflöten, Blockflöten, Gesang | Margit Kolk – Blockflöten, Schlagzeug, Viola da Gamba, Gesang | Ingrid Hanst – Tastenfidel, Viola da Gamba, Blockflöten, Schlagzeug, Gesang | Mia Simona Preisfreund – Geige, Gesang

RUND UM DIE BIBEL

Hausbibelkreis

Termine nach Absprache
Friederike Berg, Tel. 3052196

Engl.-deutscher Bibelkreis

Mittwochs 19 – 21 Uhr
Versöhnungskirche; Dirk Becker
Exploring the bible, practising English
Language skills, sharing experiences

Internationaler Bibelkreis

1. u. 3. Samstag im Monat, 11 Uhr,
Gemeindehaus, Marktplatz 6
Pfr. Bökemeier

Bibelfrühstück

Freitags 10 Uhr
Gemeindehaus Versöhnungskirche



DER FILM-TIPP

Seit Jahren zeigt die ökumenische Initiative „Der Filmtipp – Kirchen und Kino“ einmal im Monat an einem Montag einen ausgewählten Film in der Filmwelt in Lage. Der Kostenbeitrag pro Film beläuft sich auf 7 €. Bisher war es immer schwierig, nach dem Film noch zu einem Nachgespräch von Interessierten zusammen zu bleiben. In Kooperation mit der ev. Erwachsenenbildung wird jeweils am Tag nach dem Film, also an einem Dienstag ein Nachgespräch angeboten – immer um 19 Uhr in der Taufkapelle der Christuskirche, Bismarckstr. 16 in Detmold. Das Nachgespräch ist ein Versuch und wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Infos zu den Filmen und der ökumenischen Initiative finden Sie unter www.kirchen-und-kino.de

Maik Fleck

OFFENE TREFFS

Nähstube

Donnerstags 15 – 17 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

Frühstückstreff Pauluskirche

Donnerstags 9 Uhr;
Sabine Tudge, Tel. 302435

Abendkreis

Jeden 1. und 3. Dienstag um 19.30 Uhr
Taufkapelle der Christuskirche
Ansprechpartner Pfr. Maik Fleck,
Tel. 933070

Frauentreff am Markt

Dienstags 19.30 Uhr, Gemeindehaus
am Markt; Heide Goroll, Tel. 32366 u.
Inge-Lore Brakemeier, Tel. 59920
21.06.

Männer-Kochgruppe

Jeden 1. Donnerstag, 19.15 Uhr,
Gemeindehaus am Markt,
L. Pomplun, Tel. 20917

Gesprächskreis am Markt

Mittwoch, 15 Uhr
Gemeindehaus am Markt
08.06. | 22.06. | 13.07. | 27.07.

SENIORENGRUPPEN

Seniorenbegegnung Brokhäusen

Jeden 1. Montag, 15 Uhr
Schützenhaus; 13.06. | 04.07.

Frauen 60 +

Jeden 3. Mittwoch, 15 Uhr
Gemeindehaus Remmighausen,
um Anmeldung im Gemeindebüro
wird gebeten; 15.06.

Seniorenkreis Pauluskirche

Mittwochs 15 – 16.30 Uhr
15.06. Ausflug s. S.17
13.07. Seniorengedächtnisfeier

KIRCHENEINTRITTSSTELLE

Freitags 16 – 17 Uhr,
Lortzingstr. 4

GEMEINWESENARBEIT

Mittagstisch

Freitags 13 – 14 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

Lebensmittelausgabe

Montags 14.30 – 15.30 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401
(für Inhaber des Sozialpasses)

Sozial- und Familienberatung

Dienstags und donnerstags
9.30 – 11 Uhr und nach Vereinbarung
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

Haus der Kirche Herberhsn.

32756 Detmold, Gut Herberhausen 3,
Tel. 05231 390425, Olga Eikmeier

GASTGRUPPEN

Anonyme Alkoholiker

Montags 20 Uhr; Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Straße 39

Leuchtturm e.V.

Wir begleiten trauernde Kinder und
Jugendliche; Martin-Luther-Straße 39 a
Tel. 9435429
info@leuchtturm-lippe.de

SPORTANGEBOTE**Tanz und Gymnastik für Senioren**

Donnerstags 9.30 – 11 Uhr
CVJM-Haus, Wiesenstraße 5a
Leitung: Maria Sieger, Tel. 999188

Tanzkreis

Seniorentanz macht Freu(n)de
10 Uhr, Gemeindehaus am Markt;
Regina Bendlage, Tel. 28412
13.06. | 27.06.

MUSIK**Posaunenchor CVJM**

Montags 19.30 Uhr, Talstraße 2
Matthias Kuhfuß, Tel. 46 40 08
www.posaunenchor-detmold.de

Posaunenchor West

Dienstags 18 Uhr Anfänger 1,
18.45 Uhr Anfänger 2, 19.30 Uhr
Fortgeschrittene;
Gemeindehaus Remmighausen
Thomas Görg, Tel. 565460

Kirchenchor Remmighausen

Montags 19.30 Uhr, Gemeindehaus
Remmighausen, Irmela Stukenbrok-
Krebber, Tel. 300185

Chor der Erlöserkirche

Montags 19.30 Uhr; Gemeindehaus
am Markt; Johannes Pöld, Tel. 24988

Vormittags-Chor

Donnerstags 9 Uhr; Gemeindehaus
Talstraße; Johannes Pöld, Tel. 24988

**Kinderchor Erlöserkirche**

Mittwochs 16 Uhr; Gemeindehaus
Talstraße; Johannes Pöld, Tel. 24988

Kantorei Christuskirche

Freitags 19.50 Uhr, Christuskirche;
Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

Kinderchor West

Freitags 17 Uhr
Pauluskirche, Jerxer Straße 3
Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

„Cantiamo“

Freitags 18 Uhr; Pauluskirche, Jerxer
Straße 3, Burkhard Geweke, Tel. 05222
580014

Gospelchor „Singing for Joy“

Montags 19.30 Uhr, Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Str. 39; Irina Trutneva

Gospelchor**„S[w]inging for freedom“**

Donnerstags 19.30 Uhr,
Gemeindehaus Remmighausen
Angelika Böke, Tel. 29324

ALTENHEIMGOTTES-**DIENTSTE****Fürstin-Pauline-Stiftung**

Freitags, Haus I: 9.30 Uhr;
Haus II: 10.15 Uhr

Seniorenheim Klüt

Mittwochs, DRK-Haus, 10.15 Uhr
Pfrn. Rieke-Kochsiek
22.06. | 13.07.

Altenheim Dolzerteich

Erster Donnerstag im Monat,
16 Uhr mit Abendmahl
07.07. Pfr. Krebber
02.06. Pfrn. Willwacher-Bahr

Haus Hoheneichen

Jeden Freitag, 16 Uhr
Pfr. Krebber

Domizil an der Werre

Erster Donnerstag im Monat
10.30 Uhr

Seniorenzentrum**Elisabethstraße Diakonis**

Mittwochs 9.30 und 10.15 Uhr
Pfr. Fleck

ANDERE GOTTESDIENSTE**Friedensgebet**

Freitags 18 Uhr, Erlöserkirche

Morgengebet

Dienstags, 8.30 Uhr
nicht in den Ferien
Taufkapelle der Christuskirche

Abendsegen

Dienstags, 18 Uhr
Kirche der Stille, Mühlenstraße

KLINIKUM-GOTTESDIENSTE

Sonntags 9.30 Uhr
05.06., Pfingstsonntag, ev. GD,
Pfrn. Kriete-Samklu
12.06. ev. GD, Pfrn. Kriete-Samklu
19.06. ev. GD, Pfrn. Kriete-Samklu
26.06. kath. GD, Dipl.-Theol. Brüseke
03.07. ev. GD, Pfrn. Kriete-Samklu
10.07. ev. GD, Pfrn. Kriete-Samklu
17.07. ev. GD, Pfrn. Kriete-Samklu
24.07. ev. GD, Pfrn. Kriete-Samklu
31.07. kath. GD, Sonderkamp



KINDER UND JUGEND

„Kekse, Kids & Co“

dienstags 16 – 17.30 Uhr, 5 – 8 Jahre
und 2 – 4 Jahre mit Eltern
Gemeindehaus Remmighausen

Kinder- und Jugendcafe
„Space“

donnerstags, 17 – 20 Uhr, ab 6 Jahre

Space Kids

freitags 15.30 – 17 Uhr, 6 – 10 Jahren

Space Teens

freitags 17 – 19 Uhr, ab 11 Jahre

Abendbrotkirche

Freitag, 03.06.22 von 17.15 – 18.45 Uhr

Projekte am Samstag

17 – 20 Uhr, für Kids und Teens ab
8 Jahre, Gemeindehaus, Talstraße 2
Seifenkisten-Bau, Schöne Deko basteln,
evtl. kochen

Snoopies Pauluskirche

Kinder von 6 – 12 Jahren

Mittwochs und Donnerstags,

16 – 17.30 Uhr, Simone Schröder u. Team

Chillyard Pauluskirche

Jugendliche von 13 – 18 Jahren

Dienstags 17 – 19 Uhr, Simone Schröder

Treffpunkt Kinderclub

Dienstags und Freitags, 15 – 18 Uhr

Versöhnungskirche, Martin-Luther-Str.;

Holger Nagel, Tel. 4567401

KLEINKINDER

Eltern-Kind-Treffen

Pauluskirche

- Montags 15.30 – 17 Uhr
mit Diana Becker, Tel. 01607710715
- Dienstags 9.30 – 11 Uhr
mit Ina Müller, Tel. 015175089877
- Donnerstags 9.30 – 11 Uhr mit
Tina Hilgenstöhler; Infos bei Tina
Hilgenstöhler, Tel. 0173 7659912

Spielgruppe Pauluszwerge

Kinder von 2 – 3 Jahren; Montags und

Freitags 8.45 – 11.45 Uhr; Pauluskirche

Tina Hilgenstöhler, Tel. 0173 7659912

KONFIRMATIONEN 2022



In Detmold-Ost wurden konfirmiert
(in alphabetischer Reihenfolge):
Greta Anders, Lina-Marie Margot
Bader, Fayola Benning, Evan Alexander
Charter, Leonard Gabriel, Daniel Klass,

Simon Krähe, Inke Lange, Janie Ma-
thews, Jan Leon Mühlbauer, Leni Müller,
Noah Sandmann, Robin Schmitz, Lena
Verspay, Maximilian von Beck, Paulina
Weinholz, Lena Witt, Clara Zelder



Am 8. Mai wurden in Detmold-West
konfirmiert (in alphabetischer Reihen-
folge): Sophie Gold, Clara Klapper, Pao-
lo Orlando, Liv Pankratz, Lisa Plöger,

Ben Plogstert, Malena Schäfer, Clara
Schönbom, Domenick Tölle, Raphael
Scheimann

Sommerferienprogramm:

27.06. – 01.07.

Kinderferienwoche im Space, Leitung
Frauke Frentzen

02.07.

Ausflug für Kinder und Eltern zum
Zoo nach Münster (Start am SPACE)
Leitung: Jan- Henrik Bohnemeyer

03.07.

Familiengottesdienst in der Pauluskir-
che (Jerxer Str.)

04.07. – 08.07.

Kinderferienwoche in der Pauluskir-
che, Leitung: Simone Schröder

31.07. – 05.08.

Diemelcamp mit Kanu- und Fahrrad-
tour, 10 – 14 Jahre,
Leitung: Jan Viehman

Aktionen für Junge Erwachsene:
04.06., 02.07., 13.08. (Wasserski, Jug-
ger, Fußballgolf)

Weitere Infos unter:
jugend@kirche-detmold.de

Da die Zuschüsse vom Land NRW zum
Redaktionsschluss noch nicht bewilligt
sind, können wir Preise nur auf Anfrage
mitteilen.



Kinderbibelwochen

In unseren Gemeinden fanden im April zwei Kinderbibelwochen statt, das ist schon was besonderes.

In der Woche vor Ostern haben sich 25 Kinder aus Detmold-West und Detmold-Ost im Gemeindehaus in Remmighausen getroffen und sich mit dem Thema Freundschaft beschäftigt. Mit den Familien haben wir uns schon am Sonntagnachmittag zu einem ersten Kennenlernen getroffen. Für die weiteren Tage haben Annika Husemann

und Marie Queste mit ihrem Team Bastelaktionen, Spiele und vieles mehr vorbereitet. Am Mittwoch gab es einen Ausflug nach Klüt, wo es einen Schatz zu finden galt. Am Donnerstag haben wir gemeinsam einen Abschlussgottesdienst in der Friedenskirche gefeiert. In dieser Woche hatten alle viel Spaß und es sind manche neue Freundschaften entstanden.

In der letzten Aprilwoche gab es in der Kindertagesstätte Schatztruhe auch eine Kinderbibelwoche zum Thema

Freundschaft. Jeden Morgen haben wir uns in der Turnhalle getroffen und eine Freundschaftsgeschichte aus der Bibel gehört. Nach dem gemeinsamen Frühstück wurde in den Gruppen dann weiter über die Geschichten nachgedacht, dazu gebastelt oder gespielt. Es war eine schöne und spannende Woche und auch hier sind neue Freundschaften zwischen Kindern gewachsen, die sonst nicht so viel miteinander gespielt haben.

Mareike Lesemann



KINDERBIBELWOCHEN



Aktionstage für Kinder und Familien

Spiel und Spaß, Essen und trinken und eine biblische Geschichte erleben – für Kinder mit ihren Freund*innen und mit oder ohne Eltern oder Großeltern...

Mit Simone Schröder und Stefanie Rieke-Kochsiek
Pauluskirche, samstags, 10 – 12.30 Uhr:
Juni: 4. und 25.

Bitte anmelden unter: Jugendarbeit@kirchedetmoldwest.de oder 0163/9769259

Wochenschluss für Familien

Einmal im Monat freitags nach dem Kinderchor: Geschichte, Lieder und Gebet für alle Interessierten
Pauluskirche, 17.30 Uhr – 18 Uhr, anschließend Abendimbiss

10. Juni:
Bitte anmelden unter: s.rieke-kochsiek@kirchedetmoldwest.de oder 05231/302059

Wer bei der Kinderchorprobe mitmachen oder reinschnuppern möchte, melde sich bitte bei Kantor Burkhard Geweke: b.geweke@posteo.de

Stefanie Rieke-Kochsiek



JUNI

PFINGSTSAMSTAG 04.06.2022	Christuskirche	19.00 Uhr Pfr. Fleck, „Hey Jude, don't make it bad...“, Musikalische Pfingstvesper mit Musik der Beatles, s. S. 5
PFINGSTSONNTAG 05.06.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Kребber und Pfrn. Lesemann, Gottesdienst mit Abendmahl, s. S. 14
	Versöhnungskirche Pauluskirche	9.30 Uhr Pfrn. Wehrmann, Gottesdienst mit Kantorei und Taufe 11.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek und Team, Mitmachkirche
PFINGSTMONTAG 06.06.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Kребber, Nachbarschaftsgottesdienst
SONNTAG 12.06.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	Friedenskirche	11.30 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	Pauluskirche	9.30 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, Gottesdienst
	Versöhnungskirche	11.00 Uhr Pfrn. Wehrmann und Team, Gottesdienst
SONNTAG 19.06.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Landessuperintendent Arends, Gottesdienst
	Pauluskirche	17.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gospelchor-Gottesdienst
	Christuskirche	9.30 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, Gottesdienst mit Abendmahl 17.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, „Together in Christ Lippe“, Internationaler Gottesdienst
FREITAG 24.06.2022	Christuskirche	15.00 Uhr Pfr. Fleck, Gottesdienst unter der Woche (Diakonis)
SAMSTAG 25.06.2022	Versöhnungskirche	17.30 Uhr Pfrn. Wehrmann, „Sommernachtstraum“ mit Verabschiedung von Pfrn. Wehrmann
SONNTAG 26.06.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Kребber, Gottesdienst
	Friedenskirche	14.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Tauffest an der Werre
	Christuskirche	11.00 Uhr Pfr. Fleck, Vis-a-Vis-Gottesdienst „Bilder von uns“, s. S. 18

JULI

SONNTAG 03.07.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst mit Abendmahl
	Pauluskirche	11.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek und Team, Mitmachkirche zu den Ferienspielen
SONNTAG 10.07.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Kребber, Gottesdienst
	Friedenskirche	11.30 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst mit Kirchenchor
	Versöhnungskirche	11.00 Uhr Pfr. Wolf, Gottesdienst
SONNTAG 17.07.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	Pauluskirche	11.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, Gottesdienst mit Abendmahl
	Christuskirche	17.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, „Together in Christ Lippe“, Internationaler Gottesdienst
SONNTAG 24.07.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Hörster, Gottesdienst
	Friedenskirche	11.30 Uhr Pfr. Hörster, Gottesdienst
	Versöhnungskirche	11.00 Uhr Pfr. Wolf, Gottesdienst
SONNTAG 31.07.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfrn. Zander, Gottesdienst
	Pauluskirche	11.00 Uhr Pfr. Fleck, Gottesdienst

AUGUST

SONNTAG 07.08.2022	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Kriebber, Gottesdienst mit Abendmahl
	Versöhnungskirche	11.00 Uhr Pfr. Fleck, Gottesdienst
	Christuskirche	17.00 Uhr Pfr. Barthold Haase, Musikalische Vesper, s. S. 5

Erlöserkirche und Friedenskirche: Jeden Sonntag Kirchkafee nach dem GD (außer bei Matineen).
Für den Kirchbus melden Sie sich bitte bis Samstags, 18 Uhr, bei Wolfgang Kreuzbusch an: Telefon 50965.

Christuskirche: 10 Uhr Kirchkafee; letzter Sonntag im Monat

Versöhnungskirche und Pauluskirche: Jeden Sonntag Kirchkafee nach dem Gottesdienst

Alltag in der Kita

In Detmold gibt es zahlreiche Kindertagesstätten in ganz unterschiedlichen Trägerschaften. Je nach Trägerschaft ergibt sich ein anderer Schwerpunkt in der täglichen Arbeit und im Umgang miteinander.

Auf dem Gebiet der Kirchengemeinde Detmold-Ost finden sich zwei Kindertagesstätten, die zunächst in der Trägerschaft der Kirchengemeinde waren, 2008 aber in die Trägerschaft der Fürstin-Pauline-Stiftung übergingen: Kita Morgenstern und Kita Schatztruhe.

Beide setzen unterschiedliche Schwerpunkte, haben aber die gleichen Grundsätze, die für alle Einrichtungen der Fürstin-Pauline-Stiftung gelten:

Die evangelischen Stiftungen, leisten mit ihren Tageseinrichtungen für Kinder unter dem Dachverband der Lippischen Landeskirche ev. einen Beitrag zur Erziehung, Betreuung und Bildung in unserer Gesellschaft. Wir nehmen diesen Auftrag unter Beachtung der gesetzlichen Rahmenbedingungen wahr. Wir begegnen den Menschen vorbehaltlos und wohlwollend.

In unseren diakonischen Tageseinrichtungen werden Wurzeln für den Glauben gelegt, in dem Kinder, Liebe Zuneigung, Zugehörigkeit zur Gemeinschaft erfahren und Grundlagen des Glaubens erleben: durch eine gute dauerhafte Beziehung, durch Gebete, Lieder, Rituale, Feste und Gottesdienste. Wir tolerieren unterschiedliche Glaubensrichtungen und deren Werte.

Mit unserer Arbeit übernehmen wir die Verantwortung, für eine fachliche, menschliche und christlicher Haltung. Auch basierend auf den Grundsätzen der UN-Kinderrechtskonvention. Unsere diakonischen Tageseinrichtungen für Kinder sind ein Begegnungs- und Erfahrungsraum, in dem Kinder und Erwachsene miteinander leben und lernen.

Durch die Lebensgeschichte und Prägung des Menschen, legen wir Wert auf gegenseitige Achtung, Verständnis, füreinander im Zusammenleben, sowie im Umgang mit der Schöpfung.

Wie sich das auf den Alltag in den Kitas auswirkt, sehen Sie auf den Bildern auf dieser Seite.

Mareike Lesemann





Erprobungsräume kennenlernen beim Neulandtag



Am 7. Mai haben sich die Erprobungsräume im Gemeindehaus St. Nicolai in Lemgo vorgestellt. Dazu schreibt Jaehwa Choi, Pfarrer der koreanischen Gemeinde und Mitarbeiter bei „interkulturell Kirche sein in Lippe“:

„Der Neulandtag hat am letzten Samstag stattgefunden. Dort konnte man alle 12 Erprobungsräume live erleben! Wie bei einer Messe hatte man eigene Stände und alle konnten sie besuchen, die sich dafür interessiert haben.

Den Besuchern haben wir unser Projekt „Together in Christ“ vorgestellt: „An Jedem 3. Sonntag 17 Uhr feiern wir in der Christuskirche einen internationalen Gottesdienst mit verschiedenen Sprachen. Wir kommen aus verschiedenen Ländern, haben eigene Sprachen, trotzdem feiern wir zusammen, weil wir an denselben Gott glauben.“

Bei dem Neulandtag konnten wir genauer erfahren, was unsere Landeskirche zukunftsfähig macht und dass wir gute Aussichten für die Zukunft haben.“



Termine internationaler Chorworkshop mit Christian Akoa:

jeden 4. Samstag im Monat von 10 – 13 Uhr,

25. Juni Christuskirche

23. Juli Versöhnungskirche

Der Chorworkshop ist offen, man kann einmal oder mehrmals kommen. Herzliche Einladung an alle, die gern singen!

Stefanie Rieke-Kochsiek



Kirche der Stille

Samstag, 11.06., 14 – 17 Uhr

Workshop zum heilsamen Hand auflegen – mit Klinikpfarrerin Gerlinde Kriete-Samklu und Almut Bege mann, Bielefeld, ein Nachmittag mit biblischer Begründung der Tradition des Handauflegens und praktischer Umsetzung.

Verbindliche Anmeldung für die Teilnahme notwendig, Teilnahmebeitrag: 20 €, inklusive Kaffee-Zeit;

Samstag, 25.06., 15 – 17 Uhr

Segensfeier zum Start in die Sommerferien zu Beginn Stehkafee und Austausch, zum Abschluss Möglichkeit der persönlichen Segnung;

Die Kirche der Stille geht dann auch in die Sommerferien und startet mit den regelmäßigen Angeboten wieder ab dem 22.08.



Gottesdienste

Die Gottesdienste sind zu sehen bei: www.kirche.plus

12.06. um 11 Uhr aus Wöbbel mit Johannes Büker

25.06. um 18 Uhr mit dem Team aus Wöbbel

Tauf-Stau auf der Glaubens-Autobahn

In vielen Familien findet sich das gleiche Geschick: Bedingt durch die Corona-Maßnahmen wurden die Tauffeiern der neugeborenen Kinder in die Zukunft verschoben. Nun, da allenthalben Lockerungen spürbar sind, bietet sich die Gelegenheit, die aufgeschobenen Taufen nachzuholen. In den Sonntagsgottesdiensten erleben wir eine erhöhte Anfrage, aber wir haben auch eine besondere Aktion vorbereitet:

Tauffest an der Werre am 26.06.2022 um 14 Uhr

In Remmighausen wurde der Bachlauf der Werre renaturiert. An einem besonders schön gestalteten Areal lässt sich eine Tauf-Aktion im Freien gut durchführen. Darum laden wir herzlich zur Teilnahme und zur Anmeldung ein. Unser Gemeindebüro gibt Auskunft, Pastorin Mareike Lesemann und Pastor Burkhard Krebber stehen ebenfalls mit Informationen zur Verfügung. Wir freuen uns, wenn mehrere Familien zusammenkommen. Dann wird das Tauffest wie ein Gemeindefest ausgestaltet werden. Der Taufstau wird mit dieser Feier aufgehoben, und der Glaubens-Lauf erhält neuen Schwung. Vor dem Tauffest wird es am Markt eine Reihe von **Thema-Predigten zur Taufe** geben: Angefangen am Pfingstsonntag werden alle Gottesdienste in der Erlöserkirche sich dem Thema „Taufe“ widmen. Beginnen werden beide Geistlichen mit einer gemeinsamen Feier zum Pfingstsonntag am 5. Juni 2022. Nach vier weiteren Thema-Gottesdiensten wird die Reihe beim Tauffest zu ihrem Abschluss kommen.

Für die getauften Kinder wird es einen **Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst** geben. Es wäre schön und bleibt zu hoffen, wenn daraus auch wieder ein neuer **Kindergottesdienst** erwächst. Jesus Christus legte ein besonderes Augenmerk auf Kinder; und das sollten wir auch tun. Denn sie sind uns Vorbilder im Glauben: „Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.“ (Matthäus 18,3)

Oder: „Ihr müsst euch ändern und wie die Kinder werden. Nur so könnt ihr ins Himmelreich kommen.“ (BasisBibel-Übersetzung)

Burkhard Krebber



Familien-Gottesdienst
zur Taufe*

an der Werre in Remmighausen
26.06.2022 um 14 Uhr

mit dem Posaunenchor „Detmolder Blech“,
Pfarrerin Mareike Lesemann
und Pfarrer Burkhard Krebber

*Anmeldungen
zur Taufe
sind möglich bei
Pfrn. Mareike Lesemann,
Tel. (0 52 31) 6 02 30 06.

Veranstalter:
ev.-ref. kirchengemeinde
detmold ost

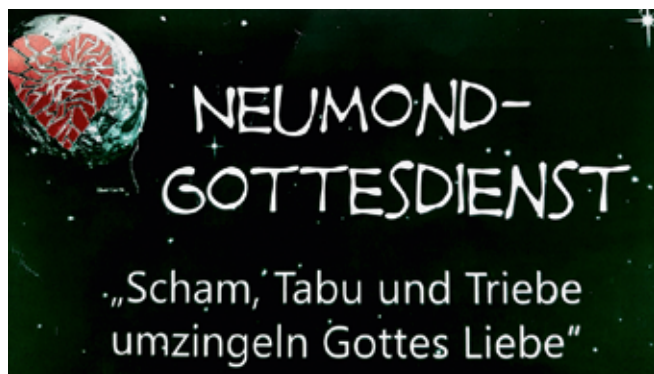
Offene Kirche sucht Verstärkung



Der Start in die neue Öffnungssaison ging reibungslos von-statten.

Die Besucherzahlen sind erfreulich hoch. Im Team hat sich allerdings gezeigt, dass insbesondere der Samstag Mittag noch nicht genügend Mitarbeiter hat. Darum ergeht hiermit der Aufruf, die Bitte und das Verlangen: Lassen Sie sich gewinnen, um das Team der „Offenen Kirche“ zu verstärken! In unserem Gemeindebüro und bei den Pastoren gibt es mehr Informationen. Wenn es bei Ihnen Interesse, Neugier und Bereitschaft gibt, finden wir uns in einem starken Team zusammen!

Ihr Burkhard Krebber



Den jüngsten Neumondgottesdienst widmete Pastor Burkhard Krebber dem spirituellen Wesen der Liebe und lenkte zuerst die Aufmerksamkeit des Publikums auf die Entstehung der Welt, der Gestirne und des Lebens. Dabei erinnerte er daran, dass die Liebe ein göttliches Ereignis ist, weil sich ihr Ursprung dem menschlichen Verständnis entzieht und sich erst im schöpferischen Akt zu erkennen gibt. So schlug Herr Krebber einen Bogen zur christlichen Botschaft und vollzog eine Erwachsenentaufe, an deren Anschluss das neue Gemeindemitglied mit einem Tauflied begrüßt wurde. Die Veranstaltung, die im künstlerischen Teil durch lyrische Beiträge namhafter Autoren und das Saxophonspiel der Gruppe Abraxas begleitet wurde, richtete den Blick sowohl auf die schönen als auch auf die missbräuchlichen Seiten der Liebe. Dazu wurden die Gründe für gelingende Partnerschaften, aber auch Beispiele der verletzten Menschenwürde aus unterschiedlichen Perspektiven – von Frau Eerenstein aus dem Evang. Beratungszentrum, von Herrn Mauritz vom Weißen Kreuz und von Herrn Krebber erörtert. Sie kamen zu dem Ergebnis, dass eine übertriebene Liebe die Gefahr in sich birgt, sich vom Guten ins Böse zu wandeln. Im sternenkundlichen Teil des Neumondgottesdienstes erklärte Herr Krebber diesmal das Phänomen der Schwarzen Löcher und machte darauf aufmerksam, dass wir Menschen im naturwissenschaftlichen Verständnis Sternenstaub sind. Nach dem Segen überreichte Frau Stukenbrok – Krebber ihrem Mann zum gemeinsamen Hochzeitstag eine weiße Rose, was dem Thema der Veranstaltung einen besonders beseelenden Akzent vermittelte.

Thomas Gerigk

Erinnerungsgottesdienst für verstorbene Kinder

Das Klinikum Lippe-Detmold lädt am Freitag, dem 10.06.2022 zu seinem diesjährigen Erinnerungsgottesdienst ein.

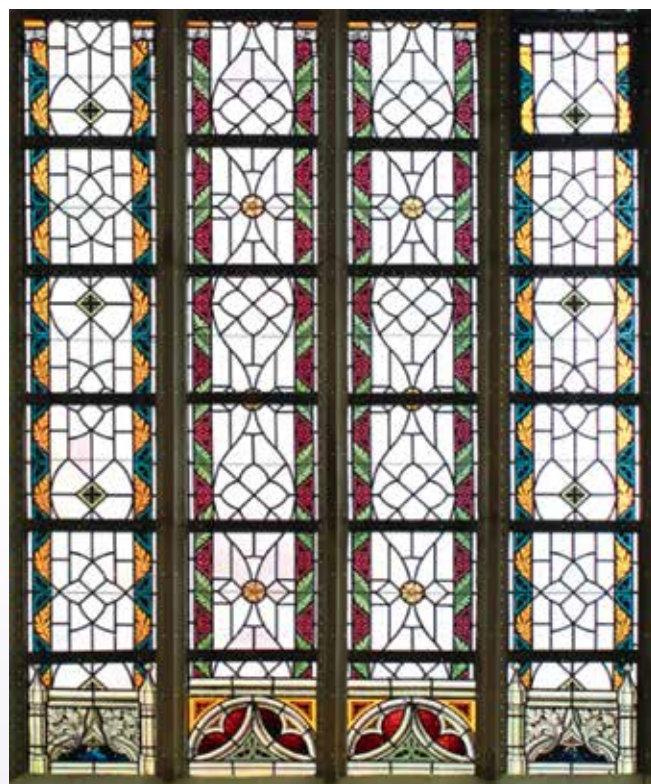
Es wird an alle Kinder erinnert, die im vergangenen Jahr und in den Vorjahren im Klinikum verstorben sind. Ein Team aus der Familienklinik hat mit Klinikpfarrerin Gerlinde Krietsamklu den Gottesdienst vorbereitet, zu dem auch weitere betroffene Eltern herzlich eingeladen sind, die kein Einladungsschreiben bekommen haben.

Beginn ist um 17 Uhr in der Erlöserkirche. Weitere Auskünfte erteilt die Klinikpfarrerin unter Tel. 05231 72-5100, AB.

Ein Suchbild für unsere Kleinen:

Niemand weiß, wie lange schon. Und auch der Glaser-Firma ist es nicht aufgefallen, die unsere Kirchenfenster gereinigt und restauriert hat. Aber eines der Fenster ist falsch herum! Wer aufmerksam die einzelnen Scheiben betrachtet, wird es merken: Ein Fenster ist verdreht verbaut und muss noch einmal neu eingesetzt werden.

Bevor nun die Glaserarbeiten abgeschlossen werden, gibt es die Gelegenheit in der Kirche, sich von dem falschen Fenster ein Bild zu machen. Alle anderen, die den Weg an den Markt nicht finden, können hier auf der Seite suchen:



Wer das Fenster gefunden hat, kann es leicht benennen: Von oben nach unten kann man die Buchstaben A bis F anlegen; und von links nach rechts die Ziffern 1 bis 4. Ein Tipp: In der Zeile „F“ ist kein Fehler zu finden, also weder F 1, noch F 2, noch F 3, noch F 4. – Aber welches Fenster ist es dann? Wer es gefunden hat, darf seinen Tipp im Gemeindebüro abgeben. Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir drei schöne Preise.

Einen Sonderpreis verleihen wir auch: Wie hoch war wohl das Spenden-Aufkommen in der Gemeinde, das die Renovierung der Fenster unterstützt? Nennt bitte eine geschätzte Zahl! Wer dem echten Aufkommen am nächsten kommt, der erhält einen schönen Sachpreis.

Burkhard Krebber

Orientiert am Gemeinwesen und unterwegs in Herberhausen



Vor einem endgültigen Beschluss über das weitere Engagement der Gemeinde Detmold-Ost im Haus der Kirche Herberhausen traf sich der Kirchenvorstand zu einer Ortsbegehung am Objekt und im Stadtteil. Bei schönstem Sonnenschein konnten die Ältesten sich ein Bild machen über die Veränderungen seit 2002, als man die Kooperation mit der Stadt und der lutherischen Gemeinde vereinbart hatte. Der erste Zwischenstopp bei der Zufahrt zum Hofgelände zeigte die Fülle der Anbieter, die sich auf dem Gut zum Nutzen des Allgemeinwohls einsetzen.

Vorbei ging der Weg an den Doppelhaushälften, die für die britischen Offiziere gebaut worden waren und nun in privater Hand sind. Die Begegnung mit der Londoner Str. 2 zeigte den Ort, wo die Stadtteilarbeit mit vielen Ehrenamtlichen erfolgreich begonnen worden war. Über den Allandsbusch ging der Weg zu dem Gemeindezentrum der Freikirche, die derzeit mit viel Elan einen Neubau erstellt. Gepflegte Sportanlagen unterhalb des Kindergartens, sowie das intakte Kleingartengebiet zeigten den Stadtteil in einer guten Verfassung. Dasselbe gilt von dem Ensemble des ehemaligen Rittergutes, dessen verschiedene Gebäude für sehr unterschiedliche Angebote hergerichtet wurden.

Im Herrenhaus wurde die Gruppe begrüßt von Frau Eikmeier, die nicht nur mit Heißgetränken und Gebäck aufwartete, sondern auch einen umfangreichen Bericht gab über ehemalige und gegenwärtige Aktivitäten in dem großen Haus. Zu Gast war auch die Vorsitzende des Herberhausen-Ausschusses Frau Dr. Langnäse von der lutherischen Gemeinde. Zu den wichtigsten Veränderungen der Arbeit gehört sicherlich die Übernahme mancher hauseigener Funktionen durch Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung. Wie die zukünftige Verzahnung zwischen Kirche und Stadt aussehen wird, soll in Verträgen mit der Kommune dezidiert beschrieben werden. Bei Drucklegung dieses Gemeindebriefes lagen die entsprechenden Dokumente noch nicht vor. Ohne eine Verlängerung des Erbbau-Vertrages würde der kirchliche Betrieb im Gutshaus zum Jahresende 2022 eingestellt.

Burkhard Krebber

Kirchengemeinde Detmold-Ost-Stadtradeln

Wenn Sie auch viel mit dem Rad unterwegs sind, schließen Sie sich unserem Stadtradel-Team an. Registrieren Sie sich online über www.stadtradeln.de oder nutzen Sie die App. Wir freuen uns über jeden Fahrradkilometer, der in dem Zeitraum 28.05. – 17.06.2022 für unser Team gefahren wird.

Mareike Lesemann

Anmeldung neuer Konfirmanden und Konfirmandinnen

Für alle Jugendlichen, die in unserer Gemeinde im Jahr 2024 konfirmiert werden wollen, beginnt nach dem Sommerferien ein neuer Konfirmanden-Jahrgang. In der Regel betrifft dies die Jugendlichen aus unserer Gemeinde, die im Sommer in die 7. Schulklasse kommen und zwölf Jahre alt sind. Ausnahmen sind aber möglich.

Im Mai haben wir viele Jugendlichen aus unserer Gemeindegliederliste angeschrieben.

Aber auch wer keinen Brief bekommen hat, z.B. weil er oder sie noch nicht getauft ist, ist herzlich willkommen. Anmeldeformulare gibt es auch in unserem Gemeindebüro oder im Internet unter www.kirche-detmold.de. Den Unterricht für diese Gruppe wird Pfr. Krebber übernehmen. Der Unterricht findet jeweils am Dienstag statt. In der ersten Woche der Sommerferien 2023 ist eine größere Freizeit geplant.

Genauer über mögliche Gruppeneinteilungen wird im Sommer nach Eingang der Anmeldungen mitgeteilt.

Gospel-Gottesdienst

„Come, let us sing“

19. Juni 2022, 17 Uhr

in der Erlöserkirche
am Markt, Detmold

Mit dem Gospelchor
„S[w]inging for freedom“
unter der Leitung von
Angelika Böke






Veranstalter:
ev.-ref. kirchengemeinde
detmold ost

flüchtig

Schon im März 2016 war das Projekt „flüchtig“ in der Christuskirche zu Gast. Für das Projekt „flüchtig“ haben geflüchtete Menschen ihre Hoffnungen, Gefühle, Träume – aber auch ihre Erfahrungen, oder auch ganz sachlich die Ereignisse auf Stoffsegel geschrieben.

Es geht hier um die Auseinandersetzung mit der Situation, seine Heimat verlassen zu müssen. Den Aufbruch ins Ungewisse. Die Suche nach Sicherheit und Lebensgrundlage. Die künstlerische Leiterin des Projektes, Doris Lemberg-Hinsenhofen schreibt dazu: „In jeder neuen Ausstellung stehen vorbereitete Segel zur Verfügung, auf denen Menschen Ihre Fluchtgeschichte schreiben können.“ Wir freuen uns, dass das Projekt wieder bei uns zu Gast ist. Die Installation ist geöffnet, Mo. – Fr. 15 – 17 Uhr. Jeweils Mittwochs besteht die Gelegenheit zum Gespräch mit Doris Lemberg-Hinsenhofen. Die Installation ist in der Christuskirche vom 13. Juni bis zum 19. Juli zu Gast. Eröffnung am 13. Juni um 19 Uhr, Finnisage am 19.07. um 19.30 Uhr.

Maik Fleck

Starke Leistung beim Hermannslauf 2022



Mohamed Ahmed Jibril hat erfolgreich seinen zweiten Hermannslauf beendet. Mit Platz 53 in 2:11:00 Stunden war er im Ziel. Mohamed kam als Flüchtling (13 Jahre) aus Somalia allein nach Deutschland.

In Detmold fand er mit 18 Jahren den Kontakt zu der Flüchtlingslaufgruppe vom Sportverband Detmold unter dem Trainer Norbert Distelrath. Ein bewegtes Leben, ohne Familie, ohne Kontakte, bis er in Detmold einen neuen Anfang machen konnte. Mohamed hat ein sportliches Ziel, er möchte in den nächsten Jahren mal den Hermannslauf gewinnen. Ohne die Unterstützung der Kirchengemeinde Detmold-West durch die Bereitstellung eines Fahrzeugs wäre dies nicht möglich gewesen.

Norbert Distelrath

Johannes und Elisabeth...

unter diesem Titel stehen ein paar kleine Veranstaltungen im Juni 2022. Sie finden in der Christuskirche statt, Bismarckstraße 16:

Di., 21.06., 19.30 Uhr

„Johannes und Elisabeth“*

Do., 23.06., 9 Uhr

„Christliches Brauchtum im Sommer“ Frühstücksvortrag*

Fr., 24.06., 16 Uhr

Gottesdienst unter der Woche zum Johannestag, anschl. Gelegenheit zu Kaffee und Gespräch.

Ich freue mich, Sie zu treffen.

Maik Fleck



*in Zusammenarbeit mit der Ev. Erwachsenenbildung

Sommerfest

Pauluszwerge + Eltern-Kind-Gruppen

Am 01.07. findet dies Jahr das Sommerfest der Pauluszwerge und Eltern Kind Gruppen statt. Nach einem kurzen kleinkinderfreundlichen Gottesdienst um 15.30 Uhr gibt es Essen und Getränke und Möglichkeit zum Spielen und unterhalten. Herzliche Einladung von Stefanie Rieke-Kochsiek und den Spielkreisleiterinnen

Stefanie Rieke-Kochsiek

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Veränderungen:

Der Kirchenvorstand bedauert den Weggang von Martina Wehrmann, aber gratuliert ihr zu ihrer Wahl und wünscht Gottes Segen für den Neuanfang. Die Gemeinde ist herzlich zu ihrer Verabschiedung im Rahmen des „Sommernachttraumes“ and der Versöhnungskirche eingeladen (siehe dazu Artikel S. 18)

Im Juni wird sich der Kirchenvorstand noch einmal mit dem Visitationsteam über dessen Anregungen beraten und dabei auch bedenken, was die nächsten Schritte sind im Blick auf den Weggang vom Martina Wehrmann.

Der Kirchenvorstand wird dazu voraussichtlich auch eine externe Beratung in Anspruch nehmen. Die Gemeinde hat nur noch zwei volle Pfarrstellen – oder mehrere geteilte Stellen.

Halbtagesausflug für Senioren



Am 15. Juni ist es soweit – unser Ausflug für Senioren startet um 14 Uhr an der Pauluskirche in Richtung Bielefeld. Wir kehren in der Zionskirche in Bethel ein und trinken gemütlich Kaffee in der Neuen Schmiede in Bethel, hoffentlich im gemütlichen Außenbereich.

Zurück sind wir gegen 18 Uhr, hoffentlich voll mit Eindrücken aus Bethel.

Die Kosten für Fahrt und Kuchen etc. betragen 21 €.

Ich freue mich darauf, einen schönen Nachmittag mit Ihnen zu verbringen.

Anmeldung im Gemeindebüro,

Tel. 999666

Maik Fleck

Eine Viertel Pfarrstelle fällt nun weg, Aufgaben müssen umstrukturiert werden.

Gleichzeitig gibt es ein Treffen im Juni zwischen den Kirchenvorständen West und Ost und einem Austausch über weiter Kooperationen.

Vorsitz

Inzwischen ist der Vorsitz gewählt: Stefanie Rieke-Kochsiek ist Vorsitzende, Thomas Niedernolte ist Stellvertreter und Maik Fleck zweiter Stellvertreter. Aufgaben werden verteilt, und Verantwortlichkeiten gemeinsam wahrgenommen.

Feste feiern:

In der Christuskirche wurde, nachdem es Corona bedingt, mehrmals verschoben wurde, ein Ehrenamtsfest gefeiert mit Musik, Lesung, Essen und Trinken und über 50 Gästen.

Stefanie Rieke-Kochsiek

Worte zum Abschied

Stufen

Wie jede Blüte welkt und jede Jugend
dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe,
blüht jede Weisheit auch und jede Tugend
zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.
Es muß das Herz bei jedem Lebensrufe
bereit zum Abschied sein und Neubeginne,
um sich in Tapferkeit und ohne Trauern
in andre, neue Bindungen zu geben.
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.
Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten,
an keinem wie an einer Heimat hängen,
der Weltgeist will nicht fesseln uns und engen,
er will uns Stuf' um Stufe heben, weiten.
Kaum sind wir heimisch einem Lebenskreise
und traulich eingewohnt, so droht Erschlaffen,
nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise,
mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.
Es wird vielleicht auch noch die Todesstunde
uns neuen Räumen jung entgegen senden,
des Lebens Ruf an uns wird niemals enden...
Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde!

Hermann Hesse 1877 – 1962

Mit einem weinenden und mit einem lachenden Auge werde ich nach acht Jahren von der Kirchengemeinde Detmold-West in die Kirchengemeinde Berlebeck wechseln. Dieser neuen Aufgabe gehört das lachende Auge.

Das weinende Auge gehört Ihnen. Wer immer Sie auch sind. Jede Begegnung mit Ihnen hat mich reicher gemacht. Wir haben miteinander gesprochen: In Ihrem Wohnzimmer, in Ihrer Küche, mitten auf dem Marktplatz, oder an Ihrem Krankenbett. Sie haben mich in Ihr Leben blicken lassen und in Ihr Herz. Und ich habe Sie in mein Herz geschlossen.

Das weinende Auge gehört Euch: Wir haben miteinander gesungen und gebetet und gearbeitet. Wir haben miteinander gerungen, Herausforderungen angenommen und sie gemeistert.

Mit Ihnen und Euch gemeinsam hat es mir Freude gemacht, ein Teil der Gemeinde Jesu Christi zu sein und Kirche in herausfordernden Zeiten mit zu gestalten. Gottes Segen für die Zukunft uns allen.

Meine Verabschiedung wird am 25.06. ab 17.30 Uhr im Rahmen unseres „Sommernachtstraums“ in der Versöhnungskirche stattfinden.

Herzliche Einladung dazu

Herzlichst Martina Wehrmann

Wir suchen Sie!

Sie gehen gerne spazieren – mit dem Hund, mit dem Kinderwagen, allein oder zu zweit...
dann suchen wir Sie...

als **Austräger*in für unser Gemeindeblatt wort.weise**, alle zwei Monate für einen Spaziergang

Sie fahren gerne Auto, besonders Bulli...
dann suchen wir Sie...

für **gelegentliche Fahrten für Einkäufe, für kleine Gruppen, für Materialien**, nach Vereinbarung

Sie haben im Büro gearbeitet und ihre Arbeit geliebt...
dann suchen wir Sie...

für gelegentliche **Mithilfe in unserem Büro und zur Unterstützung von Menschen**, die z.B. mit Formularen nicht gut zurechtkommen, nach Vereinbarung

Sie hätten gerne einen Garten, haben aber keinen...
dann suchen wir Sie...

zur **Mitarbeit in der Gartenpflege**, beim Rasenmähen und bei der Ordnung rund um die Kirchen

Sie fassen gerne mal mit an...
dann suchen wir Sie

zum **Räumen für Veranstaltungen** in unseren Kirchen,

Sie sind offen und haben gerne mit Menschen zu tun...
dann suchen wir Sie

als **Mitarbeiter*in im Team** „Offene Christuskirche“, beim Besuchdienst oder einem anderen Team...

Sie haben oder hatten mit Bauangelegenheiten zu tun, als Architekt, als Hausmeister, als Häuslebauer...

dann suchen wir Sie
als **Gebäudebetreuer*in**, für regelmäßiges Ablesen von Zählern und einem Auge für fällige Instandsetzungen

Sie haben ein Faible fürs Digitale und die Möglichkeiten der Kommunikation im Netz...

dann suchen wir Sie
als **Mitarbeiter*in z.B. im Bereich Werbung und neue Medien** oder in einem neu zu bildenden Team, dass sich um Streaming und anderes in der Christuskirche kümmert...

Sie möchten gerne Verantwortung übernehmen, mitüberlegen...
dann suchen wir Sie,

als **Kirchenälteste oder sachkundiges Gemeindeglied**

Sie wissen nicht, was Sie sonntagsmorgens tun sollen...
dann suchen wir sie

als **Gottesdienstbesucher*in oder als gute Fee**, die einspringt, wenn wir jemand brauchen, der Glocken anstellt, auf- und abschließt und freundlich mit da ist..

In unserer, in Ihrer Gemeinde gibt es immer was zu tun. Wir brauchen Sie – für die Aufgaben, die wir genannt haben und für vieles mehr. Die Gemeinde ist ein weites Betätigungsfeld. Wir versuchen, Sie als ehrenamtlich Mitarbeitende einzuführen und zu begleiten. Sprechen Sie uns an.

Pfrn. Rieke-Kochsiek 05231 302059

Pfr. Maik Fleck 025231 933070

Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden

So hört sich Frieden an

Ein klangvolles Wochenende mit Gesang in der Versöhnungskirche

24.06.2022, 19.30 Uhr –

Konzert für Frieden und Versöhnung | Markus Krause

25.6.2022, 17.30 Uhr – Sommernachtstraum „Sing for Joy“

26.6.2022, 12 Uhr – Matinee: Soli Deo Gloria

Versöhnungskirche, Markus Krause

Im Rahmen eines Gesang.Work.Shops, welchen der renommierte Konzert- und Opernsänger Markus Krause vom 24.-26.06.2022 in der Versöhnungskirche leitet, wird er dort am Freitagabend um 19.30 in einem abendfüllenden **Konzert für Frieden und Versöhnung** auch selbst auftreten.

„Unsere Welt braucht aus dem Herzen kommendes Mitgefühl, Gemeinschaft, Einheit und Frieden, nicht Hass, Trennung, Angst und Krieg. Musik- und speziell der Gesang- können hier eine Brücke sein, um einen liebevollen Geist des Miteinanders im Sinne Christi zu leben“, ist sich Bass-Bariton Markus Krause sicher, und lädt ein“ lassen Sie uns miteinander an diesem Abend ein starkes Zeichen dafür setzen“.

Der traditionell sommerwindleichte Abend **„Sommernachtstraum“** des Chores „Sing for Joy“ unter Leitung von Irina Trutneva gibt gerade jetzt in diesen schweren Zeiten der Lebensfreude und Zuversicht Raum. Weitere Mitwirkende sind der Posaunenchor Detmolder Blech, unter Leitung von Thomas Görg, der Polizeichor Detmold, unter Leitung von Irina Stein, sowie die Pianistin Nadja Naumova. Die Moderation hat Pfrn. Martina Wehrmann. Bei schönem Wetter feiern wir anschließend in geselliger Runde unter dem Apfelbaum auf der Pfarrwiese in den Abend hinein.

Soli Deo Gloria-Gott allein zur Ehre... In einer Matinee unter diesem Titel und in dieser Haltung präsentieren junge Nachwuchstalente am Sonntag, dem 26.06.22 um 11 Uhr in einem großen Abschlusskonzert ihre bei Gesangspädagoge Markus Krause erarbeiteten Stücke des Workshops.

Markus Krause studierte Gesang an der Hochschule für Musik in Detmold

und legte sein Konzertexamen bei Professor h.c. Waldemar Hölzel ab.

Als Leiter von Workshops und Meisterkursen in Deutschland und Italien (Toscana) vermittelt er die Leichtigkeit des Singens sowie das Zurückgewinnen des stimmlichen und persönlichen Potentials durch die Wiederentdeckung und Weiterentwicklung des ursprünglichen „Belcanto“ der alten italienischen Meister, aus der er seine einzigartige und besonders effektive Methode „BELCANTO NUOVO: Beseeltes Singen in der EIN(S)heit“ kreierte.

Der Baß-Bariton ist Preisträger des „43. Internationalen Musikwettbewerbs der ARD“ in München und mehrfacher Preisträger nationaler Gesangswettbewerbe.

Herzliche Einladung zu diesem Sommerwochenende mit Musik aus vollem Herzen

Bilder von uns

Vis-a-Vis-Gottesdienst am 26.06. in der Christuskirche

Der nächste Vis-a-Vis-Gottesdienst widmet sich dem Schauspiel „Bilder von uns“ von Thomas Melle.

Für den verheirateten Medienverleger Jesko Drescher läuft beruflich wie privat alles bestens, bis ihm von einem anonymen Absender ein Foto aus Schulzeiten zugeschickt wird. Abrupt wird Jesko an seine Vergangenheit erinnert. Es gibt ein Geheimnis. Er beginnt, seine ehemaligen Mitschüler zu kontaktieren. Je mehr Erinnerungen erwachen, desto mehr entfremdet sich Jesko von seiner Frau, die von seinem Geheimnis nichts weiß. Spätestens als Jesko per Post noch ein weiteres Foto zugeschickt bekommt und ein anonymes Anruf seinen Schlaf stört, lassen ihn die längst vergessen geglaubten Bilder nicht mehr los.

Was im Schauspiel wie ein Psycho-Krimi beginnt, blickt tief ins Innere eines Opfers und fragt, was die Rolle eines Opfers eigentlich ausmacht.

Der Gottesdienst in der Christuskirche beginnt um 11 Uhr. Die Möglichkeit, das Stück zuvor im Grabbehaus zu sehen, besteht ab dem 21.05.

Maik Fleck

Wiedersehen macht Freu(n)de

Treffen der Gemeindebüromitarbeiterinnen



„Sag mal, welche Suchkriterien gibst Du in der Datenbank ein, um die Neuzugezogenen herauszufiltern?“ Oder: „Kannst Du mir mal gerade kurz zum Thema Kirchbuchführung weiterhelfen?“ Diese und viele weitere Fragen beschäftigen fast alle Mitarbeiterinnen in den Gemeindebüros.

Deshalb finden unter den Verwaltungsmitarbeiterinnen der Gemeindebüros der Klasse Süd mehr oder weniger regelmäßige Treffen mit dem Ziel statt, sich besser kennenzulernen und sich somit zu vernetzen. Wenn man ein Gesicht zum Namen oder der Telefonstimme der Amtskollegin hat, lässt es sich viel leichter um manche Gefälligkeit auf dem kurzen Dienstweg bitten.

Dieses Mal war die Kirchengemeinde Detmold-West „Gastgeberin“ von 11 Verwaltungsmitarbeiterinnen, in der rundum erneuerten Christuskirche.

Als ehemaliger Kirchenvorstandsvorsitzender, der die umfangreichen Sanierungsarbeiten maßgeblich mitbegleitet hat, ließ uns Lothar Teckemeyer im Rahmen einer einstündigen Führung „hinter die Kulissen“ blicken mit amüsanten Anekdoten und interessanter „Insider“information.

Danach gab es bei gemeinsamem Kaffee und Kuchen im Kirchenraum Gelegenheit, uns zu weiteren Themen auszutauschen, Bedarfe aufzunehmen und für zukünftige Vorhaben Pläne zu schmieden. An dieser Stelle noch einmal vielen lieben Dank an alle Beteiligten, die uns dabei unterstützt haben, dieses Treffen durch ihre Gesten der Wertschätzung so einladend und herzlich zu gestalten! Mit dieser tollen Unterstützung im Rücken war es für Renate Mey und mich ein Vergnügen, die Veranstalter des diesmaligen Treffens zu sein.

Sonja Zomer

Pfarrer/Pfarrerinnen West



Christuskirche

Dr. Maik
Fleck
Lortzingstraße 4
32756 Detmold
05231 933070
Maik.Fleck@
kirchedetmoldwest.de



Pauluskirche

Stefanie
Rieke-Kochsiek
Jerxer Straße 3
32758 Detmold
05231 302059
Fax 0 5231 29205
S.Rieke-Kochsiek@
kirchedetmoldwest.de



Versöhnungskirche

Martina
Wehrmann
Martin-Luther-Str. 39
32756 Detmold
05231 4569447
Martina.Wehrmann@
kirchedetmoldwest.de

Pfarrer/Pfarrerinnen Ost



Bezirk I

Burkhard
Krebber
Gartenstraße 15
32756 Detmold
05231 35010
Pfr.Krebber@
kirche-detmold.de



Bezirk II

Mareike
Lesemann
Marktplatz 6
32756 Detmold
05231 6023006
0175 5979719 
Pfrn.Lesemann@
kirche-detmold.de

Küsterinnen West

Sabine Tudge · 05231 302435
Eike Doenecke · 0151 10900735

Hausmeister West

Matthias Trester · 05231 999666

Gemeindebüro West

Sonja Zomer · 05231 999666; Fax 05231 999668
Martin-Luther-Straße 39 · 32756 Detmold
Di 9 Uhr – 11.30 Uhr, Mi und Do 14 – 16 Uhr
Gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de

Rechnungsführung West

Renate Mey · 05231 999667
Kirchenkasse@kirchedetmoldwest.de

Kantor West

Burkhard Geweke · 05222 580014
Burkhard.Geweke@kirchedetmoldwest.de

Kinder- und Jugendarbeit West

Simone Schröder · 0163 9769259 und Stefanie
Rieke-Kochsiek · jugendarbeit@kirchedetmoldwest.de

Vertrauensperson Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt

Heike Niedernolte · 0151 72918068
h.niedernolte@kirchedetmoldwest.de

Sozial- und Familienberatung

Holger Nagel · 05231 4567401
Martin-Luther-Str. 39, 32756 Detmold
Sozialarbeit@kirchedetmoldwest.de

Bankverbindung West

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold West,
KD-Bank · IBAN DE76 3506 0190 2002 3800 16

Diakonie ambulant gGmbH

Diakoniestation Detmold, Röntgenstraße 16, 32756 Detmold, 05231 22211, www.diakonie-ambulant.de

Küsterin Ost – Markt

Helene Helmut · 0176 61065937

Küsterin Remmighausen

Monika Hartmann · 0171 1729953

Hausmeister Ost

Waldemar Helmut · 0176 61065936

Gemeindebüro Ost

Ursel Amft · 05231 938830; Fax 05231 938835
Marktplatz 6 · 32756 Detmold
Mo – Fr 9 – 12 Uhr, Do 14 – 17 Uhr
gemeindebuero@kirche-detmold.de

Kantor Ost

Johannes Pöld · 05231 24988
kmd.poeld@kirche-detmold.de

Kindertagesstätten

„Morgenstern“ In der Fried 8a, 05231 59323
„Schatztruhe“ Talstr. 4, 05231 5409

Kinder- und Jugendarbeit Ost

Frauke Frentzen · 05231 5699670 und 0151 75025755
jugend@kirche-detmold.de

Haus der Kirche Herberhausen

Olga Eikmeier · 05231 390425
Gut Herberhausen 3, 32756 Detmold
eikmeier@detmold-herberhausen.de

Bankverbindung Ost

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold Ost,
Sparkasse Paderborn-Detmold,
IBAN DE07 4765 0130 0000 0451 20
BIC WELADE3LXXX